

Zeit	Titel	Ziel	Inhalt	Methode	Material
10 Min	Landenteignung	Das Lesen von Karten üben Auseinandersetzung mit der Enteignung von Land Urteilsbildung über die Enteignung von Land	Die Lernenden erhalten Karten, auf denen die Landenteignung dargestellt wird. Die Karten werden besprochen	Die Lernenden erhalten die Karten, die sie im Plenum besprechen. Dabei stellt die Lehrkraft folgende Fragen: Was wird auf den Karten dargestellt? Was fällt Ihnen dabei auf? Was denken Sie, wie war es möglich, dass so schnell das Land enteignet wurde? Wissen Sie auf welche Weise die Verträge beschlossen wurden? Was bedeutete dies für die Erstbevölkerung? Unter Modul 3 Anleitungen für Lehrkräfte finden Sie einen Hintergrundtext zu den Verträgen	Karten: Landverteilung 1902 http://www.uni-koeln.de/sfb389/e/e1/download/atlas_namibia/pics/land_history/land-allocations-1902.jpg Landverteilung 1911 http://www.uni-koeln.de/sfb389/e/e1/download/atlas_namibia/pics/land_history/land-allocations-1911.jpg Landverteilung 1921 http://www.uni-koeln.de/sfb389/e/e1/download/atlas_namibia/pics/land_history/land-allocations-1921.jpg Rechte bitte abklären, entweder in Namibia oder Uni Köln
15 Min	Brainstorming Struktur Kolonialismus in den ehemaligen, von Deutschland	Erste Überlegungen über Struktur in Kolonien Entwicklung einer Mindmap zur Struktur einer kolonisierten Region	Die Lernenden entwickeln gemeinsam eine Mindmap, auf der sie Institutionen/ Unternehmen aufzählen und ihre koloniale Funktion	Die Lernenden entwickeln eine Mindmap, die Lehrkraft malt sie an der Tafel an, es kann auch Alternativ eine Mindmap-Software wie Freemind oder ein Online-Angebot verwendet werden. Leitet das Thema ein, dass Kolonialismus immer eine grundlegende strukturelle	Tafel, Software Mindmap oder Online-Angebot wie Mindmaster

	kolonialisierten Gebieten			<p>Veränderung bedeutete, die auch lange nach der Unabhängigkeit wirkte bzw. bis heute wirkt. Alte Strukturen wurden abgeschafft und neue aufgebaut und dies erfolgte in sämtlicher Hinsicht</p> <p>Die Lehrkraft stellt dabei folgende Fragen: Was war nötig, um ein Land besetzen zu können? Was suchten die Unternehmen in den kolonialisierten Gebieten? Was musste die Erstbevölkerung tun bzw. was wurde von ihnen verlangt, damit sich Unternehmen ansiedeln können? Welche Infrastruktur wurde benötigt? Welche Funktionen hatten die Farmen und welche Rolle hatte dabei die Erstbevölkerung? Welche Rolle und welches Ziel hatten die christlichen Kirchen? Welche Funktion hatte die Kolonialverwaltung? Welche Funktion hatte die Kolonialarmee?</p>	
60 Min	Strukturen und Folgen des Kolonialismus, am Beispiel verschiedener von Deutschland kolonialisierter Gebiete	Auseinandersetzung mit der strukturellen Veränderung eines Gebiets durch den Kolonialismus Sensibilisierung für Kolonialrassismus Bilden von eigenen Urteilen zur	Bei dieser Übung werden folgende Themen behandelt: Aufbau einer Infrastruktur am Beispiel der Eisenbahn (Kamerun) Wirtschaftspolitische Interessen, Arbeit auf Diamantenfeldern (Namibia - Rohstoffe) Missionierung bzw. Missionsschulen Farmen und	Die Klasse bzw. Gruppe arbeitet in Kleingruppen. Jeweils eine Person bearbeitet ein Thema. Es machen sich alle Notizen und beantworten dabei folgende Fragen: Was ist der Inhalt des Themas? Welche Funktion hatte das Thema? Wie agierten die Kolonisator*innen? Was war die Funktion der Erstbevölkerung und welche Auswirkungen hatte diese?	Texte zu den einzelnen Themen

		<p>strukturellen Veränderung durch Kolonialismus</p>	<p>Agrarwirtschaft für Erstbevölkerung Alte/ neue Eliten Funktion der Kolonialverwaltung "Schutztruppen"</p>	<p>Runde 2 Gemeinsam beantworten sie die Fragen und schreiben sie auf einer Wandzeitung auf: Wie setzten die Kolonialisierenden ihre Interessen durch, welche Maßnahmen ergriffen sie? Was bedeutete dies für die Erstbevölkerung? Welche Rechte hatte die Erstbevölkerung, welche die Kolonalisierenden? Wie veränderte sich das Leben der Erstbevölkerung und wie das der Kolonialisierenden? Welches Menschenbild hatten die Kolonialisierenden von der Erstbevölkerung bzw. umgekehrt?</p> <p>Runde 3 Die Wandzeitungen werden aufgehängt und alle schauen sich die Wandzeitungen der anderen an. Im Plenum wird gefragt, ob sie die Ergebnisse der anderen kommentieren möchten bzw. die eigenen. Ob ihnen etwas auffällt. Was hat sie bei der Bearbeitung der Themen verwundert, bzw. was war völlig neu für sie. Hat sich an der persönlichen Perspektive zum Thema Kolonialismus etwas verändert?</p>	
--	--	--	--	---	--